

„Entwicklung von Instrumenten zur Umsetzung der Delegierten Verordnung 2017/1926 (ÖV-Daten für NAP)“

Ein Forschungs- und Entwicklungsprojekt im Auftrag des BMVI

Das Vorhaben

Im April 2020 hat der DELFI e.V. nach 17 Monaten die Arbeiten zur Entwicklung von Instrumenten zur Umsetzung der delegierten Verordnung 2017/1926 abgeschlossen und die Ergebnisse dem BMVI übergeben. Das Projekt wurde vom DELFI e.V. gemeinsam mit den Partnern BLIC, Fraunhofer-Institut für Angewandte Informationstechnik, HaCon, Init, IVU, rms und VBB durchgeführt. Über den projektbegleitenden Steuerkreis waren zusätzlich BAG SPNV, mofair, Abellio, DB AG, Flixbus, Flughafenverband ADV, Mentz und der VDV eingebunden.

Übergeordnetes Ziel des Projektes war gemeinsam mit dem BMVI und den relevanten Stakeholdern die notwendigen organisatorischen, rechtlichen, finanziellen und technischen Rahmenbedingungen für die Bereitstellung von Daten und Diensten des ÖV gemäß den Anforderungen der del. VO 2017/1926 zu beschreiben, sowie den Finanzierungsbedarf für die Umsetzung aufzuzeigen. Zudem sollten Ansätze zur Verbesserung der Daten- und Informationsqualität entlang der gesamten Prozesskette der Fahrgastinformation (FGI) untersucht werden.

Erkenntnisse und Ergebnisse

- Es wurde eine Grobkonzeption erarbeitet, welche die wesentlichen Ziele, Anforderungen und Fragestellungen für die Umsetzung der del. VO 2017/1926 gebündelt darstellt und als Basis für die detaillierte Betrachtung im weiteren Projektverlauf diente
- Zwei Ausbaustufen zur Umsetzung der del. VO 2017/1926 wurden technisch und fachlich beschrieben (Standard und Standard plus)
- Die statischen Daten des ÖV werden gemäß den Anforderungen des Service Level 1) seit 12/2019 bereitgestellt (= Standard); als nachgelagertes System dient die OpenData Plattform der Verbände (DODP)
- Hinsichtlich der (optionalen) Bereitstellung von Echtzeitinformationen bzw. -daten bestehen große Herausforderungen. Weiterer Forschung und Klärung, z.B. in Bezug auf obligatorische Dateninhalte, Anwendungsfälle und Verantwortlichkeiten ist notwendig
- Wichtige Rollen und Aufgaben wurden dargestellt und müssen nun umgesetzt / etabliert werden. Dies gilt insbesondere für die Rolle des Datenkoordinators
- Hinsichtlich der Datenqualität entlang der Prozesskette der FGI sind die Prüfung der Datenflüsse zwischen den Systemen und die Aufgabenverteilung im Gesamtprozess von besonderer Relevanz, ebenso wie die Ableitung von Grundsätzen zu Datenpflege, zu Schulungsmaßnahmen und zu Softwaresystemen.
- Die übergreifende Rolle eines verantwortlichen Qualitätsmanagers erscheint sowohl auf der Ebene der Unternehmen als auch für den Gesamtprozess nützlich
- Die Finanzierungsbedarfe für einzelne Rollen und Systeme sind zwar abgeschätzt, die Klärung der Finanzierung steht allerdings aus
- Ebenso konnte die weitere Unterstützung der Umsetzung der Service Level 2) und 3) weder organisatorisch noch finanziell im Rahmen des Projektes geklärt werden.

DELFI e.V., 04/2020



Kontakt

Thomas Toffel

DELFI e.V.

Am Hauptbahnhof 6

60329 Frankfurt am Main

Telefon (069) 27 307 - 733

Telefax (069) 27 307 - 736

E-Mail: thomas.toffel@delfi.de

Internet: www.delfi.de